

**Stadt Köln**  
Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Stadtentwicklung und Statistik  
Willy-Brandt-Platz 2  
50679 Köln

**Starke Veedel - Starkes Köln**  
**Antrag auf Zuwendungen**  
**aus dem Verfügungsfonds**

Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail [starke.veedel@stadt-koeln.de](mailto:starke.veedel@stadt-koeln.de)

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds**

Porz-Ost, Finkenberg, Gremberghoven und Eil

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Bürgerzentrum Finkenberg

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familienname

Sylwia

Vorname

Buzas

Straße und Hausnummer

[REDACTED]

Postleitzahl

51149

Telefonnummer

[REDACTED]

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

[REDACTED]

Projekttitle

"Mit den Geschichten durchs Veedel"

**Das Projekt ist eine**

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

- Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements
- Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft
- Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

01.04.2022

Projektende

31.10.2022

## Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

In Finkenberg leben vielfältige Nationen. Es sind meist bildungsferne Familien. Trotz der 30 verschiedenen Kulturen im Veedel gibt es wenig Kontakte untereinander. Sprachliche Probleme und vielmehr Gefühle und Ängste der Fremdheit zwischen den Generationen und Kulturen im Stadtteil begleiten die Menschen. Hinzu zeigt sich ein weiteres Problem, dass Kinder und Jugendliche wenig Zugang zu Büchern haben (außer im Kindergarten und in der Schule).

Mit dem Bücher- und Geschichtenwagen wandert das Bürgerzentrum durchs Veedel und liest mit den Ehrenamtlichen und Netzwerker\*innen an den unterschiedlichen Plätzen vor: Platz der Kulturen, im Garten des Johanniter-Hauses, auf der Terrasse des Bürgerzentrums, auf dem Kirchengügel (vor der Hoffnungskirche), im städtischen Kindergarten Konrad-Adenauer-Straße, in der Offenen Ganztagsschule und in der Synagogengemeinde. Der Wagen ist mit Bilderbüchern, Märchen und Erzählungen sowie mit Materialien für kreative Erlebnisse gefüllt.

Geplant sind sieben Vorleseaktionen, um möglichst viele Menschen zu erreichen und das Buch zum gemeinsamen Erlebnis zu machen.

Damit die Vorleseaktionen coronakonform ablaufen können, werden die Vorlesungen von Frühjahr bis Herbst 2022 draußen stattfinden.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

- Kinder und Jugendliche
- Familien
- Senior\*innen

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen? (Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

- Generations- und kulturübergreifender Zugang zu den Büchern, Geschichten und Bildung
- Stärkung der Gemeinschaft und Nachbarschaft
- Stärkung von Eigenverantwortung und Selbsthilfe
- Förderung des Miteinanders aller Generationen und vielen verschiedenen Kulturen im Veedel
- Stärkung der Identität mit dem eigenen Stadtteil

## Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen	Kosten in Euro
Bollerwagen	200,00
Bücherregale / Aufbewahrung	200,00
Bücher	600,00
Kreativ- und Bastelmaterial	300,00
Tipizelt	150,00
Summe der Kosten (inklusive Mehrwertsteuer)	1.450,00

## Einnahmen des Projektes

Beiträge oder Spenden	
Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen	
Summe der Einnahmen	
<b>Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds</b>	<b>1450,00</b>
(Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro netto laut Richtlinie)	

